

# STADT:idee

## Ihre Stadt hält Sie auf dem Laufenden:

Ausgabe 1 - August 2018



### Wir gestalten die Zukunft !

Dafür haben Politik und Verwaltung seit 2016 gemeinsam mit Experten, Bürgerinnen und Bürgern verschiedene Ziele und spannende Maßnahmen erarbeitet. Deshalb wird es in den nächsten Jahren im Rahmen des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes – kurz IEHK genannt – Veränderungen in unserer Stadt geben. Hierüber wird Sie Ihre Stadtverwaltung regelmäßig informieren. Achten Sie bitte auch auf Ankündigungen in den Medien und auf der Webseite unter [www.burscheid.de](http://www.burscheid.de).

Die Ziele für unsere Stadt sind:

- Attraktivität und Lebensqualität erhöhen,
- Arbeits- u. Funktionsteilung Burscheid u. Hilgen,
- Zentren vitalisieren und stützen,
- Wohnraumangebote gewährleisten,
- Wirtschaftsstandort Burscheid stärken.

Herausgeberin: Stadt Burscheid

Ansprechpartner: Herr Nocon (TWB/Kanalbaumaßnahme), Tel. 02174 7878-415

oder Frau Bergfelder-Weiss, Tel. 02174 670-103 oder per E-Mail: [stadt-idee@burscheid.de](mailto:stadt-idee@burscheid.de)



Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Die erste Maßnahme wird umgesetzt: Umbau der Oberen Hauptstraße

Nach den Sommerferien 2018 beginnt der Umbau der Oberen Hauptstraße und des Platzes vor der Kreissparkasse. Gestartet wird mit den Kanalbauarbeiten, die in offener Bauweise und in zwei Bauabschnitten ausgeführt werden.

Los geht es im Bereich der Montanus-Apotheke an der Ecke Hauptstr./Montanusstr. bis in Höhe der Zufahrt zur Sparkasse. Der Abschnitt von der Höhestraße/Bgm.-Schmidt-Str. wird plangemäß nur bedingt tangiert, so dass die Zufahrt zur Tiefgarage der Sparkasse gewährleistet ist. Im zweiten Abschnitt soll der Bereich zwischen Tiefgaragenzufahrt und Montanusstr. befahrbar sein.



Ähnlich wird die Hauptstraße nach dem Umbau aussehen  
Quelle: ASS



### Informationsveranstaltung im Rathaus

Wann und wie das genau ablaufen soll, werden Vertreter der Technischen Werke Burscheid, der Stadtverwaltung und der beauftragten Ingenieurbüros beim Informationsabend am **20. August 2018, 19:00 Uhr** im Sitzungszimmer des Rathauses, Eingang Ewald-Sträßer-Weg 2, erläutern.

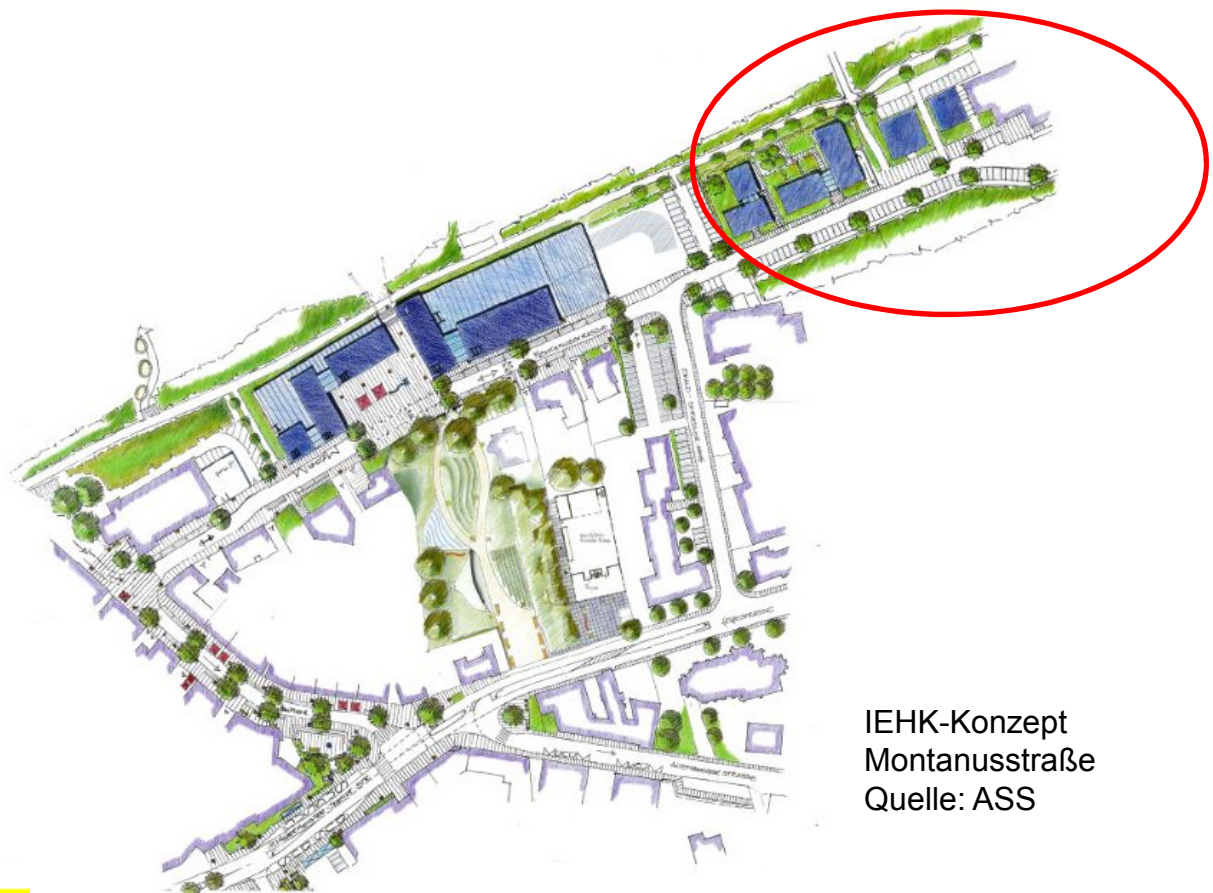
**Eigentümer, Anlieger und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen!**

## Ein weiterer Schritt: Neuer Wohnraum für die Burscheider Innenstadt

Das städtebauliche Konzept sieht an der Montanusstraße – zwischen dem Rathausparkplatz und der Fläche des Kinder- und Jugendzentrums Megafon – neuen Wohnraum in bequemer, fußläufiger Entfernung zur Innenstadt vor. Der Rat der Stadt hat am 12. Juli 2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 98 „Östliche Montanusstraße“ und damit verbunden eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Vom 1. bis 31. August 2018 können das städtebauliche Konzept zum Bebauungsplan im Rathaus, Zimmer 1.44 (Altbau) eingesehen und schriftliche Stellungnahmen zur Niederschrift oder per E-Mail eingereicht werden.

Die Pläne sind auch im Internet unter [www.burscheid.de](http://www.burscheid.de) in der Rubrik Bauen & Wohnen | Bauleitplanung | Pläne in Aufstellung



IEHK-Konzept  
Montanusstraße  
Quelle: ASS

## Warum haben wir ein IEHK?



Rat und Verwaltung haben vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen Burscheids und den zu bewältigenden Herausforderungen das Büro ArchitekturStadtplanungStadtentwicklung – Hamerla | Gruß-Rinck | Wegmann + Partner (kurz ASS genannt) beauftragt, ein Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEHK) zu erstellen. Dieses Konzept stellt die Grundlage für eine mittelfristige und nachhaltige Entwicklung der Stadt dar und ist Voraussetzung für Städtebauförderungsmittel des Bundes und des Landes NRW.

Mit kontinuierlicher Beteiligung Burscheider PolitikerInnen, AkteurInnen und BürgerInnen wurde das IEHK erarbeitet. Grundlage bildete eine Situationsanalyse, die bestehende Konzepte, Planungen und Ratsbeschlüsse berücksichtigt hat. Es folgten Expertengespräche zu fünf thematischen Schwerpunkten:

- Politik
- Zentren, Handel, Gastronomie
- Wirtschaft, Unternehmen, Banken, Kreditinstitute
- Kultur, Baukultur, Öffentlichkeitsarbeit
- Soziales, Verkehr, Sicherheit und Sport